

Pressemitteilung

München, 21.01.2016

Knorr-Bremse steigert Umsatz im Jubiläumsjahr auf 5,8 Mrd. Euro

- **Umsatz steigt im Geschäftsjahr 2015 auf 5,8 Mrd. Euro (+12% zum Vorjahr)**
- **Auftragseingang erreicht mit 5,7 Mrd. Euro neue Bestmarke**
- **Zweistelliges Wachstum in beiden Unternehmensbereichen**

Knorr-Bremse bleibt auch im 110. Jahr seines Bestehens auf der Erfolgsspur und hat im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von 5,83 Mrd. Euro (+12%, Vorjahr 5,21 Mrd. Euro) erzielt. Der Auftragseingang ist um 3% auf 5,67 Mrd. Euro (Vorjahr 5,51 Mrd. Euro) gestiegen.

Der **Schienenfahrzeugbereich** hat den Umsatz im Berichtszeitraum um 12% auf 3,34 Mrd. Euro (Vorjahr 2,98 Mrd. Euro) erhöht und damit erstmals die Hürde von 3 Mrd. Euro übersprungen. Das Wachstum ist vor allem durch überproportionale Zuwächse im amerikanischen Güterschienenverkehr sowie eine Ausweitung der Nachmarkt-Aktivitäten getrieben. Für 2016 erwartet Knorr-Bremse eine weiterhin positive Geschäftsentwicklung im Bereich Schienenfahrzeuge, der dank überzeugender Produkte und Services auch von den hohen infrastrukturellen Investitionen in Asien profitieren kann.

Der **Nutzfahrzeugbereich** hat im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von 2,49 Mrd. Euro erzielt (Vorjahr: 2,23 Mrd. Euro, +12%). Getragen wurde das Geschäft insbesondere von einer erneut starken Nachfrage in Nordamerika und in Europa. Für 2016 erwartet Knorr-Bremse eine Normalisierung des Marktniveaus für Nutzfahrzeuge in den USA, während der Markt in Europa voraussichtlich seinen Erholungskurs fortsetzen wird.

Zukunftsweisende Meilensteine für das Unternehmen im Geschäftsjahr 2015 waren der Erwerb des Zugsteuerungsspezialisten Selectron sowie der Produktionsstart des Joint Venture mit Dongfeng, dem größten chinesischen Lkw-Hersteller. Das neue Versuchs- und Entwicklungszentrum am Standort München mit einem Investitionsvolumen von rund 90 Mio. Euro wird im Sommer 2016 eröffnet und ermöglicht weltweit einmalige Bedingungen für die Entwicklung und Erprobung neuartiger Bremssysteme für den Schienen- und Nutzfahrzeugbereich. In dem neuen Gebäude werden 350 Ingenieure und Techniker aus beiden Bereichen interdisziplinär an neuen Produkten und Systemen arbeiten, die den Kundennutzen noch einmal deutlich steigern werden.

Klaus Deller, Vorstandsvorsitzender der Knorr-Bremse AG, erläutert: „Wir konnten im Jahr 2015 erneut zweistellig wachsen – auch dank positiver Effekte aus der Wechselkursentwicklung und erstmals konsolidierter Akquisitionen. Ungeachtet dieser positiven Ausgangslage stellen wir uns auf volatilere Märkte und einen noch härteren Wettbewerb ein. Knorr-Bremse hat seit 2010 rund 1,3 Mrd. Euro in den Auf- und Ausbau der Entwicklungs- und Produktionsstandorte weltweit und die Erweiterung seiner Produktpalette investiert. Das werden wir auch in Zukunft tun und damit unsere Technologie- und Marktführerschaft in beiden Bereichen behaupten.“

Bildunterschrift: Die Bilanzpressekonferenz der Knorr-Bremse AG findet am 30.03.2016 um 10.00 Uhr am Firmensitz in München statt.

Knorr-Bremse ist der führende Hersteller von Bremssystemen für Schienen- und Nutzfahrzeuge weltweit mit jährlich fast 6 Mrd. Euro Umsatz (2015). Rund 25.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern entwickeln, fertigen und betreuen Brems-, Einstiegs-, Steuerungs- und Energieversorgungssysteme, Klimaanlage, Assistenzsysteme und Leittechnik sowie Komponenten für die Antriebs- und Getriebesteuerung. Als technologischer Schrittmacher leistet das Unternehmen seit mehr als 110 Jahren mit seinen Produkten einen maßgeblichen Beitrag zur Sicherheit auf Schiene und Straße. Mehr als eine Milliarde Menschen weltweit vertrauen Tag für Tag den Systemen von Knorr-Bremse.

Kontakt:

Dr. Detlef Hug
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel: +49 (0)89 3547 1402
E-Mail: detlef.hug@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse AG
Moosacher Straße 80
D-80809 München
knorr-bremse.com